

703427-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Transformatoren – 40MVA Drehstromleistungstransformator K'Park 2026

OJ S 197/2026 12/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Energie- und Wasserversorgung Hamm GmbH

E-Mail: s.roettger@stadtwerke-hamm.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 40MVA Drehstromleistungstransformator K'Park 2026

Beschreibung: Lieferung und Montage eines 40MVA-Drehstromleistungstransformators Stp. KPark, ausgeführt als Netz-Transformator zur Freiluftaufstellung in einem gelöschten Netz.

Kennung des Verfahrens: e997db17-b966-409c-9450-2d697b394b16

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31170000 Transformatoren

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Neben dem

Ausschlussgrund Insolvenz gelten ebenfalls nachfolgend genannte Ausschlussgründe: Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Siehe §§§ 123, 124, 142 GWB Der Zahlungsunfähigkeit

vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Siehe hierzu die gesetzlichen

Regelungen in §§ 124, 142 GWB Korruption: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§

123, 142 GWB Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Siehe hierzu die gesetzlichen

Regelungen in §§ 123, 142 GWB Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur

Verzerrung des Wettbewerbs: siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124,142 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in

§§ 124, 142 GWB Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe hierzu die gesetzlichen

Regelungen in §§ 123, 142 GWB Betrugsbekämpfung: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 123, 142 GWB Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 123, 142 GWB Zahlungsunfähigkeit: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 123, 142 GWB Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 124, 142 GWB Entrichtung von Steuern: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 123, 142 GWB Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Siehe hierzu die gesetzlichen Regelungen in §§ 123, 142 GWB (siehe auch Formblatt "T02 - Eigenerklärung Ausschlussgründe")

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung und Montage eines 40MVA-Drehstromleistungstransformators Standort K'Park

Beschreibung: Lieferung und Montage eines 40MVA Drehstromleistungstransformators am Standort K'Park, ausgeführt als Netz-Wandertransformator zur Freiluftaufstellung in Vollwanderausführung in einem gelöschten Netz.

Interne Kennung: LOT-0001 E56281495

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31170000 Transformatoren

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlung einzutreten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss Angaben zu Leistungen und Erfahrungen bei vergleichbaren Aufträgen über die Lieferung eines vergleichbaren Transformators an einen Energieversorger in Deutschland machen. Der Bieter muss mindestens über eine Referenz verfügen und hat diese anzugeben. Sofern der Referenzauftraggeber der Weitergabe von Daten nicht zustimmt, sind anonymisierte Angaben zu machen. Der Auftraggeber wird Angebote nicht nur ausschließen, die nicht über die geforderte Mindest-Anzahl der Referenzen verfügen, sondern behält sich vor, Bieter mangels Eignung auszuschließen, deren Erfahrung nicht mit vergleichbaren Referenzen belegt werden kann (siehe auch Formblätter "H01 - Bedingungen Teilnahmewettbewerb" sowie "T01 - Bewerbungsformular").

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen. Gewertet wird der vom Bieter angegebene Gesamtangebotspreis.

Grundlage der Bewertung ist dabei der Netto-Gesamtangebotspreis (zzgl. Ust.). Die genaue Ermittlung erfolgt auf Basis von "Anlage 1-Gesamtbewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 85

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Lieferzeit

Beschreibung: frühester Liefertermin: 31.03.2028 = 15 Punkte; spätester Liefertermin: 31.12.2028 = 0 Punkte; Die genaue Ermittlung erfolgt auf Basis von "Anlage 1 - Gesamtbewertungsmatrix".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E56281495>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E56281495>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Zur Absicherung der

Mängelgewährleistungsansprüche des AG hat der AN eine Mängelansprüchbürgschaft in Höhe von 5 % des Netto-Auftragswertes zu stellen. Die Bürgschaft muss unbefristet, schriftlich und unter Verzicht auf die Einrede der Vorklage, der Aufrechenbarkeit und der Anfechtbarkeit (§§ 771 Abs. 1, 770 BGB) abgegeben werden. Das Recht zur Hinterlegung muss ausgeschlossen sein. Ferner muss der Bürge erklären, dass für Streitigkeiten aus einer solchen Bürgschaft ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung findet und Gerichtsstand Hamm ist. Weiter hat er zu erklären, dass die Bürgschaft nicht vor der gesicherten Hauptforderung verjährt. Die Sicherheitsleistung für Mängelansprüche erstreckt sich auf die Erfüllung sämtlicher Ansprüche aus dem Vorhandensein von Mängeln während der vereinbarten Verjährungsfristen sowie auf die Erstattung von Überzahlungen einschließlich der Zinsen.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von fehlenden Angebotsdokumenten ist im Rahmen der Vorgaben der SektVO möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bieter muss Angaben zu Leistungen und Erfahrungen bei vergleichbaren Aufträgen über die Lieferung eines vergleichbaren Transformators an einen Energieversorger in Deutschland machen. Der Bieter muss mindestens über eine Referenz verfügen und hat diese anzugeben. Sofern der Referenzbeauftragte der Weitergabe von Daten nicht zustimmt, sind anonymisierte Angaben zu machen. Der Auftraggeber wird Angebote nicht nur ausschließen, die nicht über die geforderte Mindest-Anzahl der Referenzen verfügen, sondern behält sich vor, Bieter mangels Eignung auszuschließen, deren Erfahrung nicht mit vergleichbaren Referenzen belegt werden kann (siehe auch Formblätter "H01 - Bedingungen Teilnahmewettbewerb" sowie "T01 - Bewerbungsformular").

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertretern.

Finanzielle Vereinbarung: Der Auftraggeber wird die Zahlungen nach entsprechender Rechnungsstellung unter Berücksichtigung des Zahlungsziels leisten. Hierbei wird folgender Zahlungsplan zugrunde gelegt: 30% des Bestellwertes nach Auftragserteilung sowie Erhalt der rechtsgültigen Auftragsbestätigung, 60% des Bestellwertes nach betriebsbereiter Übergabe und Inbetriebnahme des 40 MVA Transformators, 10% des Bestellwertes nach mängelfreier Gesamtabnahme und Übergabe der kompletten Dokumentation zum Projektende.

Anzahlungen werden nur gegen Stellung einer entsprechenden Anzahlungsbürgschaft (Bankbürgschaft) geleistet. Für die Bezahlung der Rechnungen wird ein Zahlungsziel von 30 Tagen ab Eingangsdatum einer prüffähigen Rechnung, die eine rasche und sichere

Beurteilung der Lieferungen und Leistungen ermöglichen muss, beim AUFTRAGGEBER eingeräumt. Weitere Details entnehmen Sie bitte der Anlage A00.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Energie- und Wasserversorgung Hamm GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Energie- und Wasserversorgung Hamm GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Energie- und Wasserversorgung Hamm GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Energie- und Wasserversorgung Hamm GmbH

Registrierungsnummer: DE125218431

Postanschrift: Südring 1

Stadt: Hamm

Postleitzahl: 59065

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

E-Mail: s.roettger@stadtwerke-hamm.de

Telefon: +4923812741160

Internetadresse: <https://www.stadtwerke-hamm.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: e054575e-c8d3-425c-a590-0554dc96bc07-01

Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung: Teilnahmefrist alt: 05.10.2026, 10:00 Uhr Teilnahmefrist neu: 23.10.2026, 10:00 Uhr (Korrektur der Verdingungsunterlagen)

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9fb58cfb-fd3a-4fff-acef-b2956f51edc7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/10/2026 10:28:13 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 703427-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 197/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/10/2026